1. Kreisklasse Jungen 19 (RR)

TuS Clausthal-Zellerfeld : ESV Goslar
Donnerstag, 04.04.2024, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TuS Clausthal-Zellerfeld und dem ESV Goslar

Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit nahm der ESV Goslar beim 5:5 gegen den TuS Clausthal-Zellerfeld in der 1. Kreisklasse Jungen 19 (RR) einen Zähler mit. Besonders Janssen und Gebel behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TuS Clausthal-Zellerfeld gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 16:18. Bemerkenswert war, dass der ESV Goslar dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 11:7, 11:4, 11:7 gegen Kinzel / Fricke fanden Janssen / Gebel von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Müller / Eikermann gegen Fischer / Muric hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Simon Janssen gewann hingegen sein Spiel gegen Collin Fischer eher ungefährdet mit 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 2:1. Viktor Malte Gebel gelang es, Imran Muric im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Fiete Kinzel war für Sophie Dornbusch am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim folgenden 0:3 gegen Mika Fricke fand Maike Siemroth von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 3:3 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Einen Sieg fuhr daraufhin dagegen Simon Janssen bei seinem 3:1 gegen Imran Muric ein. Einen knappen Erfolg feierte anschließend Viktor Malte Gebel beim 11:9, 11:9, 12:14, 6:11, 16:14 gegen Collin Fischer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes wenig später Sophie Dornbusch letztlich im Repertoire, um Mika Fricke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. 5:4 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Maike Siemroth bekam daraufhin ihren Gegner Fiete Kinzel beim klaren 3:11, 2:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Die große Überlegenheit von Kinzel zeigte sich auch darin, dass Siemroth im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TuS Clausthal-Zellerfeld am 09.04.2024 gegen den MTV Othfresen II erneut um Punkte. Die Mannschaft des ESV Goslar erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:6. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TuS Clausthal-Zellerfeld
Doppel: Janssen / Gebel 1:0, Müller / Eikermann 0:1
Einzel: S. Janssen 2:0, V. Gebel 2:0, S. Dornbusch 0:2, M. Siemroth 0:2
ESV Goslar
Doppel: Kinzel / Fricke 0:1, Fischer / Muric 1:0
Einzel: C. Fischer 0:2, I. Muric 0:2, F. Kinzel 2:0, M. Fricke 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.04.2024 (01:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").